

Protokoll zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Tennis-Club Kiebingen e.V. am Freitag, dem 12. März 2010 20:00 Uhr im TSV-Sportheim in Kiebingen

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Um 20 Uhr begrüßt der 1. Vorsitzende Peter Raidt die 21 anwesenden Vereinsmitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2010 des TCK im TSV Sportheim in Kiebingen. Auch die Ortsvorsteherin, Frau Lisa Schröder-Kappus, nimmt an der Mitgliederversammlung teil. Peter Raidt bedankt sich für das Erscheinen.

Peter Raidt erläutert die Tagesordnung und berichtet in Kürze über die Ereignisse des vergangenen Jahres:

- Vorstandtreffen
- Saisonöffnung
- MIX-Turnier
- Turnier der örtlichen Vereine
- Skiausfahrt
- Narrenumzug 2010

Der 1. Sportwart, Julius Ernspurger, berichtet über die sportlichen Erfolge und Aktivitäten und die Turnierfolge der verschiedenen Mannschaften im Jahr 2009. Im Detail sind die Ergebnisse den TCK Mitteilungen zu entnehmen.

Wiederum wird Horst Kurz für sein großes Engagement bei der Platzpflege besondere Anerkennung und Dank ausgesprochen.

TOP 2 Jahresbericht des Vorstands und der Kassenprüfer mit anschließender Aussprache

- a) Der Bericht des Vorstands wird vorgetragen von dem 1. Vorsitzenden, Peter Raidt und dem 1. Kassierer Eugen Neu. Der Mitgliederbestand beträgt zum 31.12.2009 bei 10 Zugängen und 15 Austritten 179 Mitglieder (davon 44 passiv), was den Bestand des TCK gewährleistet.
- b) Bezüglich der ökonomischen Situation des Vereins trägt der 1. Kassierer Eugen Neu die an die Mitglieder als Tischvorlage ausgehändigten Einnahme-/Überschuss Rechnung vor. Die Situation wird, wie im Vorjahr, als gut beurteilt.
Im Haushaltjahr 2009 betrug die Summe der Einnahmen 15.208,- € und die Summe der Ausgaben 11.453,- €. Nach Abzug der Verpflichtungen aus den Darlehen belief sich die freie Spitze zum 31.12.2009 auf 2.630,- €. (Siehe Anlage Einnahme-/Überschuss Rechnung TC Kiebingen 31.12.2009)
- c) Der Kassenprüfer Anselm Geiger verliest den Bericht zur Kassenprüfung. Die Kassenprüfung attestiert den Kassierern Eugen Neu und Maik Hartmann eine vorbildliche und korrekte Kassenführung.

Top 3 Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des gesamten TCK Vorstandes wird durch die Ortsvorsteherin, Frau Lisa Schröder-Kappus, beantragt und von den Mitgliedern einstimmig bestätigt.

Top 4 Festlegung und Verabschiedung des Jahresetats 2010

Eugen Neu stellt den auf der Basis der Ergebnisse von 2009 erstellten Haushaltsplan 2010 vor.
Es ergaben sich keine Einwände
Der Haushaltsplan (Siehe Anlage Haushalt TC Kiebingen ETAT 2010) wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Top 5 Behandlung von Anträgen an die Mitgliederversammlung

Es wurden keine Anträge vorgelegt.

Top 6 Satzungsänderung:

- **Einführung der Möglichkeit zur Zahlung einer Ehrenamtspauschale**
- **Anpassung der Bestimmungen zur Auflösung des Vereins**
- **Redaktionelle Änderungen**

Die vom Vorstand vorgeschlagenen Änderungen der Satzung werden per Tischvorlage (Siehe Anlage Tennis-Club Kiebingen e. V. (TCK) Satzung) verteilt und von dem 1. Vorsitzenden erläutert. Die Satzungsänderungen werden von 20 Mitgliedern bei 2 Enthaltungen bestätigt.

Top 7 Neustrukturierung der Mitgliedbeiträge in einer Beitragsordnung:

- **Kinder und Jugendliche von Nichtmitgliedern sollen höheren Beitrag zahlen**
- **Moderate Beitragserhöhung um 5 €**
- **Erhöhung der Beiträge für Jugendliche sowie Schüler, Studenten etc.**

Die vom Vorstand vorgeschlagenen Änderungen der Beitragsordnung werden per Tischvorlage (Siehe Anlage Beitragsordnung TC Kiebingen e. V.) verteilt und vom 1. Vorsitzenden erläutert. Die geänderte Beitragsordnung wird von 20 Mitgliedern bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung bestätigt.

Top 8 Wahlen

1. Kassierer	Eugen Neu	Einstimmig gewählt.
1. Jugendwart	Thomas Neu	Einstimmig gewählt.
2. Jugendwart	Bleibt vakant.	
2. Sportwart	Gabi Häberle	Einstimmig gewählt.
2. Kassenprüfer	Michael Lykaitis	Einstimmig gewählt.

Die Wahl fand unter der Leitung von Birger Jahn statt. Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Top 9 Verschiedenes

Von Bruno Ernspenger wird angeregt in den TCK Mitteilungen stärker zum Hobbyspiel zu animieren und Spielergemeinschaften für Senioren anzuregen.

(1.Vorsitzender)